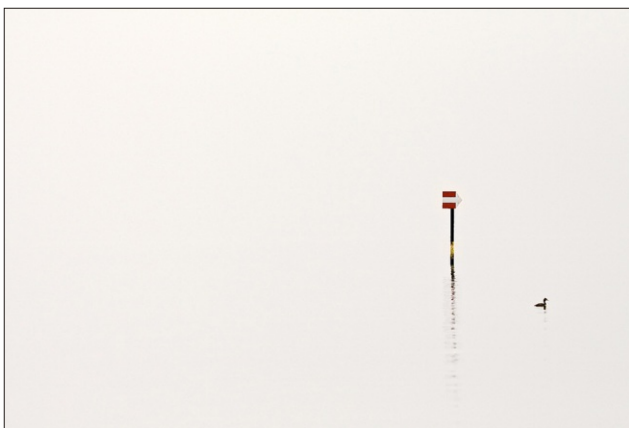


Blende 11 fotografiert die besten „Fremdkörper“ Deutschlands

Berlin, 22. Januar 2013: Nach der Jurierung des Themenwettbewerbs 2012/13 auf Landesebene hatte es für Blende 11 nur für den 4. Platz in der Vereinswertung gereicht. Der ganz große Erfolg kam jedoch in Berlin. Bei der bundesweiten Bewertung erzielte die Blende 11 mit deutlichem Abstand die meisten Retina-Punkte aller teilnehmenden Vereine.



Eine vierköpfige hochkarätige Jury bestehend aus von links nach rechts E. M. Bieseke (Berlin), Bernd Mai (MFIAP, Dortmund), Ewald Steenblock (MFIAP, Neumünster) und Willy Borgfeld (Leverkusen) suchte die Annahmen aus dem Teilnehmerfeld aus. Insgesamt kamen 72 Saar-Fotos nach Berlin, 12 davon aus den Kameras der Blende 11. (Foto von der DVF-Webseite)



Klaus Wessela - Die Richtung stimmt (Urkunde)

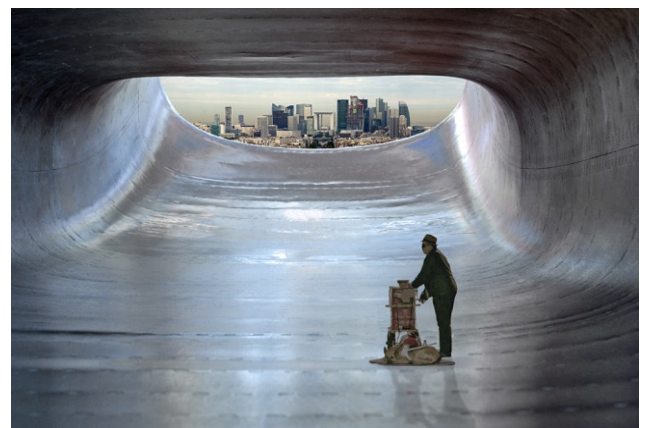
DVF-Themenwettbewerb 2012/13 Fremdkörper Bundesentscheidung Berlin

Joachim Schmitt	3 Annahmen mit Urkunde
Klaus Wessela	1 Annahme mit Urkunde
Rainer Müller	3 Annahmen
Theresia Müller	1 Annahme
Steffen Jung	1 Annahme
Gerhard Grimm	1 Annahme

10 dieser 12 Fotos fanden dann auch Eingang in die Annahmeliste. Ganz erfreulich sind weiterhin zwei Urkunden, die Werken von Klaus Wessela und Joachim Schmitt zuerkannt wurden. Darüber hinaus werden Zuschüsse zu den Reisekosten zur Vernissage am 6. April im Rathaus Charlottenburg gewährt. Dort werden sechs der Blende 11 - Bilder in der Ausstellung gezeigt.

In der Rangfolge der erfolgreichsten Clubs erreicht die Blende 11 mit 12 Retina-Punkten den ersten Platz. Tele Freisen kommt mit 9 Punkten auf den zweiten und VSE Saarlouis mit 8 Punkten auf den dritten Platz. Insgesamt kommen ein Viertel der Annahmen von der Saar.

Damit und wegen zweier weiterer Urkunden und einer Medaille für Saarfotografen siegte das Saarland wieder einmal wie auch in den vergangenen Jahren auch in der Länderwertung mit deutlichem Abstand vor der Nordmark.



Joachim Schmitt - Straßenmusikant (Urkunde)



Am 6. April fand im Berliner Rathaus Charlottenburg die Vernissage und die Preisverleihung statt. Insgesamt waren 6 Blende 11-Fotos für die Ausstellung vorgesehen, aber durch ein Versehen waren ausgerechnet unsere Urkunden-Bilder noch nicht während der Eröffnungsveranstaltung an der Wand. Sie wurden aber nachträglich in die Ausstellung eingefügt.



Überreicht wurden die Preise von DVF-Präsident Willy Borgfeld und Helmut Friebus, Vorsitzender des LV Berlin-BRB-Meck-Pomm. Für die Stadt Berlin sprach der Bezirksbürgermeister von Charlottenburg-Wilmersdorf Reinhard Naumann ein paar Grußworte an die Besucher. Zudem waren

die Mitglieder des DVF-Gesamtvorstandes (Bundesvorstand und die Landesverbandsvorsitzende) anwesend, da gleichzeitig die Präsidiumssitzung in Berlin stattfand.

Gleichzeitig wurden auch die Retina-Stufen verliehen, die unter Einrechnung des Themenwettbewerbs erreicht wurden. So erhielt Steffen die Bronzene Retina verliehen. Da Klaus und Steffen verhindert waren, nahm Joachim das ganze Paket an Auszeichnungen stellvertretend in Empfang. Auch ein Katalog mit den angenommenen Fotos wurde aufgelegt.



GOLDMEDAILLE FÜR DVF SAARLAND IN BERLIN



Der DVF Landesverband Saarland konnte auch 2013 zum wiederholten Mal den 1. Platz in der Länderwertung des bundesweit ausgeschriebenen DVF Themenwettbewerbs belegen und bei der Ausstellungseröffnung im Rathaus Berlin- Charlottenburg die Goldmedaille entgegennehmen.

Das Foto zeigt die saarländische Delegation mit Jürgen Kipper, Wolfgang Wiesen, Bernhard Leibold, Isolde Stein-Leibold (Bronzemedaille in der Einzelwertung) und Joachim Schmitt (Urkunde Einzelwertung).

Die „Genesis“ im Foto

Zweite große Ausstellung der Fotogruppe

Kirkel, 9. April 2013. Die Genesis beschreibt in der Bibel die Erschaffung der Welt in sieben Tagen. Das animiert dazu, im Sinne von "7 Tage 7 Bilder" diese Themen fotografisch zu interpretieren. Ebenso umfasst die Kollektion auch abstrakte, stark assoziativ gestaltete Fotos, die sich im Gedankenfeld von Aufbruch, Zeugung und Werden von Material, Körper und Geist bewegen. Abgerundet wird die Auswahl mit Einstellungen, welche die Großartigkeit der Schöpfung in ganz konkreten Motiven zeigen.

Das Thema Genesis ist ein vielschichtiges Thema für Fotografen. Einerseits weil die Schreiber von damals zwar schon ganz konkrete Namen dafür hatten, was in den sieben Tagen der Schöpfung entstand, aber sich ihre materielle Vorstellung davon zum Teil von dem unterschied, wovon wir heute ausgehen. Andererseits ist die Bibel ein Werk, das auch zwischen den Zeilen Information und Erkenntnis bietet, die jenseits physischer Darstellbarkeit, das heißt für dieses Thema ganz explizit: jenseits einer dokumentarisch bildlichen Umsetzung liegt.

So haben sich einige dem Thema genähert, indem sie die Stimmungslage von Aufbruch und Zeugung, das Werden und Entstehen von Materie, Körper und Geist in genau so offenen, vielschichtig interpretierbaren Werken gefasst haben. Andere haben eine moderne Übersetzung des Themas mit sehr konkreten Sichtweisen und Motiven gewählt. Beides war legal und genauso gewollt.



Aus dieser Vielfalt der Motive hatten schon Wochen zuvor Steffen und Norbert eine Auswahl getroffen und festgelegt, in welcher Reihenfolge die Bilder präsentiert werden sollten. Schließlich sollte „Genesis“ als Clubausstellung gesehen werden und in sich geschlossen wirken. Dieser Hängeplan wurde dann samstags zuvor umgesetzt. Anna, Theresia, Rainer, Steffen und Klaus hatten es übernommen, die Bilder an die Wand zu bringen.

Zur Vernissage am 9. April fanden sich etwa 100 Besucher im Bildungszentrum der Arbeitskammer ein. Pünktlich um 17:30 Uhr begrüßte der Hausherr Erwin Irmisch die Gäste. Begleitet wurde die Eröffnung von der Formation Simbelmyne. Klaus, Pete und Steffen hatten eigens eine Genesis-Variation einstudiert, die an diesem Abend von der Sängerin Sarah Linnenberger interpretiert wurde.



Unsere Redner bei der Vernissage: Erwin Irmisch (Leiter des Bildungszentrums), Joachim und der Laudator Klaus-Peter Czwikla



KULTUR EINLADUNG
ZUR VERNISSAGE
IM BILDUNGSZENTRUM
KIRKEL

EINLADUNG ZUR VERNISSAGE



**Fotogruppe
Blende 11 Saar**

Genesis
Fotoausstellung

Dienstag // 9. April 2013 // 17.30 Uhr
Bildungszentrum Kirkel der Arbeitskammer
Am Tannenwald 1 // Eintritt frei

Die Genesis ...

... beschreibt in der Bibel die Erschaffung der Welt in sieben Tagen. Das animiert dazu, im Sinne von „7 Tage – 7 Bilder“ diese Themen fotografisch zu interpretieren. Ebenso umfasst die Kollektion abstrakte, stark assoziativ gestaltete Fotos, die sich im Gedankenfeld von Aufbruch, Zeugung und Werden von Material, Körper und Geist bewegen. Abgerundet wird die Auswahl mit Einstellungen, welche die Großartigkeit der Schöpfung in ganz konkreten Motiven zeigen.

Fotogruppe Blende 11 Saar

- Gegründet Juni 2011, Mitglied im Deutschen Verband für Fotografie DVF
- 1. Platz Vereinswertung in der Saarländerauscheidung des DVF-Themenwettbewerbs 2011/2012 „Verbindungen“
- 16. Platz im weltweiten FIAP Club's World-Cup 2011 (Club-Weltmeisterschaft der Fédération Internationale de l'Art Photographique für Amateurfotografenvereine in Paris): Das ist die bis heute beste Platzierung eines deutschen Vereins seit Bestehen dieses Wettbewerbs
- 4. Platz bei den Saarländischen Fotomeisterschaften 2012
- 2012 Ausstellung „Wege – Spuren – Relikte“ in Rubenheim
- 2012 Ausstellung „Raumzeichen“ in Saarwellingen
- 2013 bester bundesdeutscher Club beim DVF-Themenwettbewerb „Fremdkörper“ in Berlin
- Erfolge bei internationalen Fotosalons rund um den Globus mit zahlreichen Auszeichnungen

www.fotogruppe-blende11.de

WWW.BILDUNGSZENTRUM-KIRKEL.DE

Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Freunde zur Eröffnung der Ausstellung

**Fotogruppe Blende 11 Saar
Genesis**

am Dienstag, 9. April 2013, 17.30 Uhr
im AK-Bildungszentrum Kirkel
begrüßen zu können.

Programm

Clubvorstellung:
Joachim Schmitt

Laudatio:
Klaus-Peter Czwikla
Propst der Selbstständigen
Evangelisch-Lutherischen Kirche in Deutschland

Musikalische Untermauerung:
Formation „Simbelmyne“

Flyer der Ausstellung



Die Clubvorstellung der Blende hatte Joachim übernommen. Laudator war Klaus-Peter Czwikla, Propst der Selbstständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche in Deutschland, der den Begriff Genesis aus theologischer Sicht erläuterte.



Ein Novum für die Blende 11 hatte diese Ausstellung bezüglich der Präsentation. Die Bilder waren überwiegend auf Fine-Art-Papieren gedruckt, deren Haptik und Aussehen für den Betrachter ein unvergleichlich besseres Betrachtungserlebnis bieten als Hochglanzfotos. Diese Qualitätssteigerung käme bei einer Präsentation unter Glas nicht zur Geltung und so sind die Fotos durchgängig glaslos zu sehen. In den Rückmeldungen wurde dieser Umstand auch von nicht in der Fotoszene tätigen Besuchern wirklich bemerkt und sehr positiv aufgenommen.

Insgesamt war die Vernissage eine gelungene Veranstaltung, erst nach 20 Uhr machten sich die letzten Gäste auf den Nachhauseweg.

Für die Mitglieder der Blende 11 ging der Abend jedoch weiter. Geburtstagskind Gerhard hatte zusammen mit Klaus, dessen Feier schon ein paar Tage zurücklag, zu einem Essen nach Limbach eingeladen. Dafür bedankt sich die Blende 11 auch auf diesem Wege nochmals recht herzlich.

Besucher der Vernissage

So schön kann Schöpfung sein

Fotogruppe Blende 11 zeigt Bilder zur biblischen und weltlichen Genesis in Kirkel

Obwohl der Titel „Genesis“ einen starken geistlichen Bezug vermuten lässt, lohnt sich auch für religionsferne Besucher die Besichtigung der Fotografie-Ausstellung in Kirkel. Mit ihren Werken würdigt die Fotogruppe Blende 11 schöpferische Prozesse.

Von SZ-Mitarbeiter
Thorsten Wolf

Kirkel. „Im Anfang schuf Gott den Himmel und die Erde. Und die Erde war wüst und leer, und Finsternis war über der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte über den Wassern. Und Gott sprach: Es werde Licht! und es ward Licht.“ Das erste Buch Mose, die Schöpfungsgeschichte, ist mit diesen Worten das, was derzeit einer beeindruckenden Ausstellung der Fotogruppe Blende 11 im Bildungszentrum der Arbeitskammer in Kirkel inhaltlichen Zusammenhalt gibt: schöpferische Fotografie als Hommage an die Schönheit der Schöpfung. Gerhard Grimm (Saarbrücken), Steffen Jung (Mandelbachtal), Anna Kohl (Blieskastel), Rainer Müller (Bechhofen), Theresia Müller (Bechhofen), Joachim Schmitt (Spiesen-Elversberg), Norbert Weber (Waldmohr) und Klaus Wessela (Dudweiler), seit 2011 als Fotogruppe Blende 11 Saar ein national und international erfolgreicher Zusammenschluss von Fotografen, greifen in ganz unterschiedlichen Bildsprachen das Thema der Genesis, der Schöpfung, auf.

Das Spannende: Auch wenn der Titel der Ausstellung Sakrales im Bilde vermuten lässt, so ist es vielmehr die allgegenwärtige Schönheit der Schöpfung, durchaus angesiedelt im



Noch bis Ende Juni ist im Bildungszentrum der Arbeitskammer in Kirkel die Ausstellung „Genesis“ der Fotogruppe Blende 11 Saar zu sehen. FOTO: THORSTEN WOLF

Alltäglichen und veredelt im Blick kompetenter Fotografen, die den Charakter der Ausstellung prägen.

Das Praktische: Wer sich nicht mit der biblischen Schöpfungsgeschichte befassen möchte, kann einfach „nur“ die fotografische Leistung der Ausstellenden bewundern. So oder so, die Gemeinschaftsausstellung „Genesis“ der Fotogruppe Blende 11 Saar kann sich im besten Sinne sehen lassen. Das würdigte auch Klaus-Peter Czwikla, Probst der Selbstständigen Evangelisch-Lutherischen Kirche in Deutschland, in seiner Laudatio. Erwartungsgemäß ging Czwikla den Weg über die biblische Genesis hin zum inhaltlichen Zentrum der Ausstellung, als Ausgangspunkt aber wählte er den alltäg-

lichen Gebrauch dieses griechischen Wortes für Schöpfung. Mit Blick auf Autos oder Herrenhosen mit der Bezeichnung „Genesis“ sagte Czwikla: „Ich finde es bemerkenswert, welche Faszination diesem Begriff offenbar eigen zu sein scheint.“ Dabei gehe es bei der Genesis eben um die Schöpfung von etwas Neuem. Und hier schlug Czwikla dann die inhaltliche Brücke hin zur Fotoausstellung, „denn auch ein Foto ist eine Schöpfung und fotografieren ein schöpferischer Vorgang – so wie es uns die hier ausgestellten Bilder lehren werden.“ Dabei seien die Arbeiten der Fotogruppe Blende 11 nicht schlicht Abbildungen, sondern Werke, „denen ein bildgebender und damit schöpferischer Akt vorausgegangen

ist“. Erwin Irmisch, der Leiter des Bildungszentrums der Arbeitskammer, nannte die ausgestellten Werke „großartig“ und zitierte die Fotogruppe selbst so: „Die Genesis beschreibt in der Bibel die Erschaffung der Welt in sieben Tagen. Dies animiert dazu, im Sinne von ‚sieben Tage – sieben Bilder‘ dieses Thema fotografisch zu interpretieren.“

Wie sich diese Interpretationen von klassischer Fotografie bis zur Abstraktion präsentieren, zeigt das Bildungszentrum noch bis Ende Juni. Irmisch: „Es war kein Wagnis, das Haus für rund drei Monate mit diesen Werken zu schmücken. Und die Besucher werden die Möglichkeit haben, die Ausstellung so positiv wahrzunehmen, wie ich es selbst getan habe.“



Ausstellung mit Fotos zum biblischen Kapitel der Genesis

Kirkel. Im Rahmen der Reihe „Kultur im Bildungszentrum Kirkel“ findet am Dienstag, 9. April, 17.30 Uhr, die Vernissage zur Ausstellung „Genesis“ der Fotogruppe Blende 11 Saar statt. Die Genesis beschreibt in der Bibel die Erschaffung der Welt in sieben Tagen. Das animiert dazu, im Sinne von „7 Tage - 7 Bilder“ diese Themen fotografisch zu interpretieren. Ebenso umfasst die Kollektion abstrakte, stark assoziativ gestaltete Fotos, die sich im Gedankenfeld von Aufbruch, Zeugung und Werden von Material, Körper und Geist bewegen. Abgerundet wird die Auswahl mit Einstellungen, die „die Großartigkeit der Schöpfung in ganz konkreten Motiven“ zeigen wollen.

Viele Preise für Blende 11 Saar

Die Fotogruppe Blende 11 Saar, gegründet im Juni 2011, ist Mitglied im Deutschen Verband für Fotografie DVF. Sie belegte den 1. Platz der Vereinswertung in der Saarländische Ausscheidung des DVF-Themenwettbewerbs 2011/2012 „Verbindungen“. Der 16. Platz im weltweiten FIAP Club's World-Cup 2011 (Club-Weltmeisterschaft der Fédération Internationale de l'Art Photographique für Amateurfotografenvereine in Paris) ist die bis heute beste Platzierung eines deutschen Vereins seit Bestehen dieses Wettbewerbs. Im vergangenen Jahr wurde die Gruppe Vierte bei den Saarländischen Fotomeisterschaften. In diesem Jahr ist die Gruppe bester bundesdeutscher Club beim Themenwettbewerb „Fremdkörper“ in Berlin. *red*

● Die Ausstellung ist bei freiem Eintritt montags bis samstags von 8 bis 18 Uhr zu besichtigen. Sie dauert bis zum 30. Juni.

Im Internet:
www.bildungszentrumkirkel.de



AUSSTELLUNGEN

St. Ingbert

Kreis Krankenhaus, Gesundheitspark 1: Ruth Engelmann-Nünninghoff - „Momente“. Dauer: Bis 30. April 2013. Tel. (0 68 94) 10 80.

Kunstforum Baden-Badener Versicherung AG, Schlackenbergr. 20: Gerda Scherz-Herber - „Einfach Ich! Lust auf Farbe - Farbe ist Leben“. Dauer: Bis 24. Mai 2013. Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 16 Uhr.

Blieskastel

Galerie „Klamotte“, Kleider, Kunst, Kultur, Kardinal-Wendel-Straße 42: Iris Rickart - „Allerlei Abstraktes“. Dauer: Bis 31. Mai 2013. Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. (0 68 42) 5 10 08 10.

Orangerie, Am Schloss: „Historische sozialdemokratische Satire von 1899 bis 1933“; Ausstellung des von-der-Leyen-Gymnasiums

Galerie ARTificium, Kanalstraße 9: Michiko Takadera - „Malerische Welten“. Dauer: Bis 13. April 2013. Öffnungszeiten: Di - Fr 13 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr. Tel. (0 68 41) 9 24 65 91.

Kirkel-Neuhäusel

Bildungszentrum der Arbeitskammer, Am Tannenwald 1: Jutta Mohr - „Momente“. Dauer: Bis 31. Mai 2013. Öffnungszeiten: Mo - Sa 8 - 18 Uhr. Tel. (0 68 49) 90 90.

Bildungszentrum der Arbeitskammer, Am Tannenwald 1: „Genesis“ - eine Ausstellung der Fotogruppe Blende 11 Saar. Dauer: Bis 31. Mai 2013. Öffnungszeiten: Mo - Sa 8 - 18 Uhr. Tel. (0 68 49) 90 90.

Mandelbachtal-Ommersheim

Kaffeehaus, Saar-Pfalz-Straße 94: Musikerportraits. Linolschnitte, Öl und Acrylarbeiten von Herbert Weirich. Dauer: Bis 15. April 2013. Öffnungszeiten: Mi, Fr 19 - 23 Uhr, Sa 16 - 18 Uhr, So 10 - 13 Uhr und 14 - 19 Uhr. Tel. (0 68 03) 28 88.

Ehrungen beim Clubleitertreffen

Beim Clubleitertreffen am 26. Februar in Saarlouis wurden auch die Ehrungen für fotografische Erfolge überreicht. So wurde Rainer's Bild „Herzbube“ eine FIAP-Bronzemedaille bei der 24. FIAP-Biennale Color Print „Human Element“ in der Türkei zuerkannt. Unter den 30 Teilnehmerländern erreichte Deutschland mit seiner Kollektion die FIAP-Goldmedaille, darunter befand sich auch Joachim's „Angekommen“.



„Herzbube“ von Rainer Müller (FIAP-Bronzemedaille)



„Angekommen“ von Joachim Schmitt



Ebenso wurden die Urkunden und Medaillen aus der Landesentscheidung des DVF-Themenwettbewerbs 2012/2013 „Fremdkörper“ nachträglich überreicht. Die Blende 11 erzielte dabei einen dritten Platz in der Clubwertung.

Landesvorsitzender Bernhard Leibold konnte dabei Jürgen Kipper vom Fotoclub 88 Lebach als erfolgreichstem saarländischem Teilnehmer zu zwei Medaillen und einer Urkunde gratulieren.



Siegerehrung zur 24. FIAP Color Print Biennale in der Türkei:

Bernhard Leibold, Rainer Müller (FIAP Bronzemedaille), Monika Buchmann (PAFT Goldmedaille), Wolfgang Wiesen (DVF-Team FIAP Goldmedaille)
Alois Schuhn und Joachim Schmitt

Wettbewerbserfolge für Steffen Jung

Die Gesellschaft Deutscher Tierfotografen (GDT) zeichnet jedes Jahr den GDT-Naturfotografen des Jahres aus. Dazu werden in mehreren Kategorien Fotos eingesandt und bewertet.

Steffen Jung, der 2012 in die GDT als Vollmitglied aufgenommen wurde, konnte nun in der Kategorie „Pflanzen und Pilze“ einen dritten Platz erringen. Das ist anbedachts der hochrangigen Konkurrenz ein großer Erfolg. Sein Foto „Blattstruktur eines Aronstabes in Thailand“ entstand während einer Fotoexkursion in dieses Land.

Während des Merchweiler Fotosalons 2012 lief eine weitere Ausschreibung mit dem Thema „Impressionen aus Merchweiler zu allen Jahreszeiten“. Es ging darum, den Ort im Jahreskreis möglichst kreativ abzulichten. Eingereicht wurden neben dokumentarischen Bildern auch Bearbeitungen wie beispielsweise HDR's.

Dabei gelang Steffen Jung ein Hattrick, indem er gleich drei Fotos unten den ersten 10 Siegern platzieren konnte. Nicht nur dass sein Bild „Foyer

Rathaus in Wemmetsweiler“ den Wettbewerb gewonnen hatte, sein Foto „Washtag in Rot“ wurde von der Jury auf den 7. und seine „Alte Fassade Wemmetsweiler“ auf den 8. Platz gewählt. In der Vernissage am 5. April 2013 übergab Bürgermeister Walter Dietz die Preise an die Sieger.



Siegerbild: Foyer Rathaus in Wemmetsweiler



7. Platz: Washtag in Rot



Blattstruktur eines Aronstabes in Thailand



8. Platz: Alte Fassade Wemmetsweiler

Jurierung zur LaFo 2013 in Völklingen

Am 27. April fand in Luisenthal die Jurierung zur Saarländischen Fotomeisterschaft in Saarlouis statt. Der Landesverband hatte in diesem Jahr eine hochkarätige Jury zusammengestellt bestehend aus Bernd Mai, MFIAP (Dortmund), Wolfgang Loke, EFIAP/b (Bochum) und Achim Köpf EFIAP/g (Schwäbisch Gmünd). Alle sind sie erfahrene und erfolgreiche Fotografen mit langjähriger Wettbewerbspraxis.

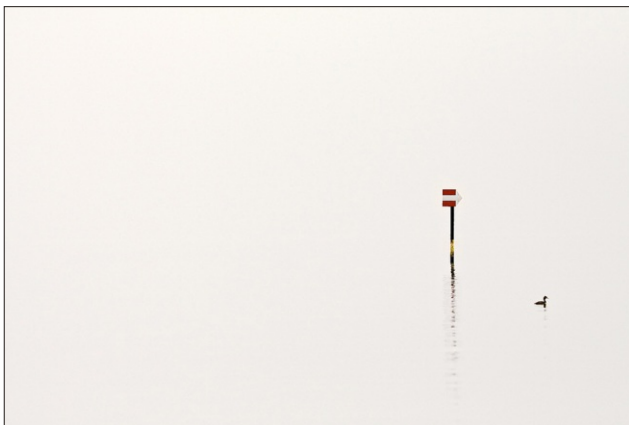
Wie zu erwarten war haben sie direkt, kritisch und fair alle Fehler und Diskussionspunkte der Bilder gefunden und angesprochen. Eine Jury, wie man sie sich wünscht. So wurden die 600 Fotos der Einzelbildeinreichungen in nur 2 (!) Durchgängen auf 164 Fotos reduziert, indem sie von Anfang an kompromisslos die Schwachstellen erkannt und mitbewertet haben.

Was an der Jurierung wirklich beeindruckt hat: Die Juroren haben sehr viel miteinander gesprochen und dennoch hat im Großen und Ganzen jeder Einzelne für sich knallhart entschieden. Da ließ sich keiner von den anderen beeinflussen. Sehr viele noch so kleine Fehler wurden von der sehr kompetenten Jury zum Ausschlusskriterium. In sehr wenigen Einzelfällen wurde mal zugunsten der außergewöhnlichen Originalität über Bildfehler hinweggesehen.

Die Blende 11 hat dabei 15 Annahmen erzielen können. Jeder der Teilnehmer hat mindestens eine Annahme. Rainer Müller hat dabei für sein Bild „Rekordversuch“ eine Urkunde erhalten, Klaus Wessela für sein Foto „Die Richtung stimmt“ einen d-pixx-Sonderpreis. In der Vereinswertung kamen wir auf den 5. Platz.

Saarlandmeisterin wurde zum ersten Mal Susanne Jung vom Fotoclub Tele Freisen, in der Vereinswertung konnte die VSE Saarlouis mit einer Titelverteidigung einen Hattrick der Jahre 2011 bis 2013 landen.

Klaus Wessela	3 Annahmen mit Sonderpreis
Rainer Müller	2 Annahmen mit Urkunde
Gerhard Grimm	3 Annahmen
Theresia Müller	2 Annahmen
Joachim Schmitt	2 Annahmen
Anna Kohl	1 Annahme
Patrick Ernst	1 Annahme
Jung Steffen	1 Annahme



Oben: d-pixx Sonderpreis für Klaus mit „Die Richtung stimmt“
Rechts: Urkunde für Rainer mit „Rekordversuch“



Impressionen von Joachim's Ausstellung „Sport“

Vernissage vom 24. Mai im Bistro Altes Rathaus in Saarwellingen



81. Bundesfotoschau in St. Wendel

Tele Freisen als Gastgeber für die Fotografie in Deutschland

St. Wendel, 22. Juni. Mit einem Fest der Fotografie begeht der Deutsche Verband für Fotografie die 81. Deutsche Fotomeisterschaft. Nachdem diese Veranstaltung in den vergangenen Jahren oft gescholten wurde, hat der Fotoclub Tele Freisen mit seiner Erfahrung als Organisator von Foto-Großveranstaltungen ein Vorbild gesetzt, wie man eine Fotomeisterschaft erfolgreich umsetzt.

Bereits am Vorabend wurden auf dem Marktplatz in einer Open-Air-Show Fotos einheimischer und anderer saarländischer Fotografen gezeigt. Untermalt wurde dieses von einer Liveband. Dazu wurden rund um den Festplatz bereits die ersten Annahmen hoch in den Bäumen auf Bannern präsentiert, darunter auch Steffen's Bild „Altenteil“



Am Samstag eröffnete Franz-Rudolf Klos um 15 Uhr die Preisverleihung an die Sieger. Als Appetithappen auf gute Fotos stellte der Verein das St. Wendeler Land in einer kurzweiligen AV-Show vor.

Danach kürte Jana Kühle, Zeitschrift „Photographie“, den DVF-Fotograf des Jahres. Gewonnen hat in diesem Jahr Carsten Schröder vom Fotoclub Saarwellingen und setzte sich gegen bekannteste Namen durch. Herzlichen Glückwunsch!



Weiterer Tagesordnungspunkt waren die FIAP-Auszeichnungen. So erhielten u. a. Rainer Müller und Joachim Schmitt Urkunde und Nadel für den EFIAP und Theresia Müller für den AFIAP. Diese Titel werden für Erfolge in internationalen Wettbewerben zuerkannt. In der Einzelwertungen schafften es mit Joachim Schmitt auf dem 27. Platz und Rainer Müller auf dem 39. Platz immerhin auch zwei Blende 11 - Fotografen in die Top 50 der deutschen Wettbewerbs-szene.



Im Reigen der Urkunden- und Medallengewinner ging die Blende 11 dieses Jahr leer aus. Immerhin gelangen uns jedoch insgesamt 16 Annahmen, was bedeutete, dass jeder unserer Teilnehmer eine Annahme erzielt hatte.

Anna Kohl	3 Annahmen
Klaus Wessela	3 Annahmen
Patrick Ernst	2 Annahmen
Jung Steffen	2 Annahmen
Theresia Müller	2 Annahmen
Rainer Müller	2 Annahmen
Gerhard Grimm	1 Annahme
Joachim Schmitt	1 Annahme



Nach diesem ersten Teil, der im St.Wendeler Saalbau stattfand, wechselte die Festgesellschaft hinüber ins Museum St. Wendel. Dort fand die Vernissage der Ausstellung statt



Von den etwa 1000 erfolgreichen Werken hingen 600 in der Ausstellung. Detlev Rimkus hatte diese durch die Firma Canon gesponsert einheitlich ausgedruckt und bildeten ein homogenes Erscheinungsbild. Die restlichen 400 Werke wurden in der Ausstellung per AV-Show und am Abend in einer Beamerpräsentation vorgeführt. Diese Vernissage hatte keinen offiziellen Ablauf und ermöglichte so einen entspannenden konstruktiven Meinungs austausch mit anderen Besuchern aus allen Teilen unseres Verbandes.



Zum Abschluss des Samstages fand um 19 Uhr der Gala-Abend der Fotografie statt. Etwa 200 geladene und angemeldete Besucher wurden im Saalbau mit einem kalt-warmen Buffet vom Feinsten verwöhnt. Parallel dazu wurden die Organisatoren aus Freisen vom DVF-Bundesverband für die geleistete Arbeit geehrt.

In einem Show-Teil traten mehrere Künstler live auf der Bühne auf, um einerseits die Eigenheiten der saarländischen Sprache zu parodieren und in humoristischen Gesangsbeiträgen zum aktuellen politischen Tagesgeschehen die Zuschauer zu unterhalten. Auch ein Zauberer war mit von der Partie.



Impressionen von Steffens's Ausstellung „Biosphärisch“

Vernissage vom 27. Juni im Haus St.Vinzenz in Rilchingen-Hanweiler



Wettbewerbserfolge

2013

DVF-Themenwettbewerb 2012/13 Fremdkörper Bundesentscheidung Berlin

Joachim Schmitt 3 Annahmen mit Urkunde
Klaus Wessela 1 Annahme mit Urkunde
Rainer Müller 3 Annahmen
Theresia Müller 1 Annahme
Steffen Jung 1 Annahme
Gerhard Grimm 1 Annahme

DVF-Wettbewerb „Fesselnder Moment“

Joachim Schmitt 20. Platz

1st Greek Photographic Circuit (Griechenland)

Patrick Ernst 14 Annahmen

Khayyam International Exhibition of Photography 2012 (Iran)

Rainer Müller 6 Annahmen

1st Bavarian Circuit (Deutschland)

Patrick Ernst 15 Annahmen

81. Deutsche Fotomeisterschaft 2013 St. Wendel

Anna Kohl 3 Annahmen
Klaus Wessela 3 Annahmen
Theresia Müller 2 Annahmen
Jung Steffen 2 Annahmen
Rainer Müller 2 Annahmen
Patrick Ernst 2 Annahmen
Gerhard Grimm 1 Annahme
Joachim Schmitt 1 Annahme

Fotowettbewerb „Merchweiler zu allen Jahreszeiten“

Steffen Jung Plätze 1, 7 und 8

64. Midland Salon of International Photography, Birmingham (England)

Joachim Schmitt 4 Annahmen

Wettbewerb GDT-Naturfotograf des Jahres 2013

Steffen Jung Platz 3 (Pflanzen und Pilze)

Saarländische Fotomeisterschaft 2013 Völklingen

Klaus Wessela 3 Annahmen mit Sonderpreis
Rainer Müller 2 Annahmen mit Urkunde
Gerhard Grimm 3 Annahmen
Theresia Müller 2 Annahmen
Joachim Schmitt 2 Annahmen
Anna Kohl 1 Annahme
Patrick Ernst 1 Annahme
Steffen Jung 1 Annahme

1st International Salon of Photography Kula 2013

Joachim Schmitt 8 Annahmen mit Medaille

Int. Photographic Salon - Varna (Bulgarien)

Rainer Müller 1 Annahme

49e Challenge du P.C. Esch - Salon Mondial 2013

Steffen Jung 4 Annahmen mit 2 Urkunden
Joachim Schmitt 4 Annahmen mit 1 Urkunde
Rainer Müller 3 Annahmen mit 1 Medaille
Klaus Wessela 2 Annahmen
Theresia Müller 1 Annahme
Gerhard Grimm 1 Annahme

2nd International Exhibition of Photography „City Life“, Leskovac (Serbien)

Joachim Schmitt 5 Annahmen mit 2 Urkunden

2nd Salon of Photography FKNS - Grand Prix, Novi Sad (Serbien)

Joachim Schmitt 11 Annahmen mit Medaille
Rainer Müller 12 Annahmen

‘Le Catalan’ Salon Photographique International, Perpignan (Frankreich)

Joachim Schmitt 5 Annahmen

Iris- und Retinapunkte

Stand: 28. 4. 2013	Titel	Irispunkte	Verliehene Auszeichnung	Retinapunkte	Verliehene Auszeichnung
Braun Tommy		1	—	—	—
Ernst Patrick		27	Irisnadel in Bronze	6	—
Grimm Gerhard		45	Irisnadel in Silber	6	—
Jung Steffen	GDT	13	—	12	Retinanadel in Bronze
Kohl Anna		5	—	8	—
Müller Rainer	EFIAP	38	Irisnadel in Bronze	19	Retinanadel in Bronze
Müller Theresia	AFIAP	21	—	9	—
Schmitt Joachim	EFIAP	54	Irisnadel in Silber	18	Retinanadel in Bronze
Weber Norbert	AFIAP	*	*	*	*
Wessela Klaus		4	—	5	—

* Die ehemals erreichten Punkte von Norbert Weber wurden wegen vorübergehenden Austritts aus dem DVF annulliert.